



Niederschrift

über die Sitzung des Werk- und Verkehrsausschusses und Ausschuss für die Belange des Schlosses Hagen und seines Umfeldes der Gemeinde Probstzella (PROBS/WVA/03/2015) vom 30.06.2015

Anwesend:

Vorsitzende/r

Karl Heinz Fahrenkrog

Mitglieder

Frank Arp

Ralf Debus

Frank Duffner

Ernst Jöhnk

Axel Niebuhr

Klaus Robert Pfeiffer

bis 21.30 Uhr

ab 19.15 Uhr bis 21.00 Uhr

als Vertreter für Herrn Schlaak

Sachkundige/r

Angela Maaß

Ulrich Hauck

Thomas Pahlke

Ingo Stoltenberg

Umweltbeirat der Gemeinde Probstzella

Zum TOP 7, 8 und 9

HBM, Gemeindeführer der FF Probstzella

OBM, stellv. Gemeindeführer der FF Probstzella

Gäste

Rolf Timm

Jörg Fister

Peter Kuhn

Wolfram Schlauderbach

GV - zugleich Protokollführer

GV

Presse

Marie Schymroch

Probstzeller Herold

Abwesend:

Mitglieder

Fred Schlaak

fehlt entschuldigt

Beginn:

19:00 Uhr

Ende

22:05 Uhr

Ort, Raum:

24253 Probstzella, Schloßstr. 16, "Schloß Hagen" -
Herrenzimmer-

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Bestimmung eines Protokollführers
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung vom 06.05.2015 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Beschaffung eines neuen Löschfahrzeuges (Vorlage eines Lastenheftes durch die AG der Freiwilligen Feuerwehr Probsteierhagen)
- 6a. Beschaffungen für die Feuerwehr
7. Abwasserbeseitigungskonzept für die dezentrale Schmutz- und Niederschlagswasserbeseitigung in der Gemeinde
8. Alternativvorschlag für die Niederschlagswasserbeseitigung B-Plan 11
9. Anschluss des Grundstückes Alte Dorfstraße 31 an das Niederschlagswassernetz der Gemeinde
10. Asphaltierungsarbeiten im Wulfsdorfer Weg, K 31, im Zuge der Erschließung B-Plan 12
11. Ergebnis der Ausschreibung der Gehwegsanierung Alte Dorfstraße (Auftragsvergabe erfolgt unter TOP 17)
12. Reinigung und Sicherung der Regenwasserrückhaltebecken / Feuerlöschteiche
13. Verkehrssicherungspflicht und Baumkontrolle / Angebot der Landwirtschaftskammer (Auftragsvergabe erfolgt unter TOP 18)
14. Verkehrsbeschilderung im Einmündungsbereich Pommernring aus dem Wulfsdorfer Weg
15. Verschiedenes / Mitteilungen über den Stand der Beschlüsse der Sitzung vom 06.05.2015
16. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung der Sitzung, Begrüßung und Feststellung der Be-

schlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Mitglieder und Gäste und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Durch den Vorsitzenden werden folgende Änderungen der TO vorgeschlagen und zur Abstimmung gestellt:

TOP 6a: Beschaffungen für die Feuerwehr

TOP 14 und 19: entf.

TOP 14 – neu: Verkehrsbeschilderung Einmündung Pommernring / Wulfsdorfer Weg

Beschluss:

1. Der TOP 6 wird um einen TOP 6a: „Beschaffungen für die Feuerwehr“ erweitert.
2. Der TOP 14 und 19: „Reparatur RW-Schachtabdeckung“ wird von der TO gestrichen, da die Arbeiten im Rahmen der Erschließung durch die Fa. Bergholz bereits durchgeführt wurden.
3. Eingefügt unter TOP 14 neu wird „Verkehrsbeschilderung im Einmündungsbereich Pommernring aus dem Wulfsdorfer Weg“

Stimmberechtigte:	6		
Ja-Stimmen: 6	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 3: Bestimmung eines Protokollführers

Auf Vorschlag des Vorsitzenden wird, nach vorheriger Abstimmung, Herr Rolf Timm bestimmt.

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung vom 06.05.2015 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

An dem Ortstermin vor der Sitzung am 06.05.2015 im Marktreff nahm ebenfalls der GV Axel Niebuhr teil.

TO-Punkt 6: Beschaffung eines neuen Löschfahrzeuges (Vorlage eines Lastenheftes durch die AG der Freiwilligen Feuerwehr Probsteierhagen)

Zu diesem TOP stellen die beiden Vertreter der Feuerwehr Probsteierhagen in einer „Power-Point-Präsentation“ die bisherige Arbeit der AG der Feuerwehr zur Anschaffung des Löschfahrzeuges HLF 20 vor.

Die Beschaffung des Löschfahrzeuges ist in 3 Lose geplant.

1. Fahrzeugfahrgestell
2. Aufbau des Fahrzeuges
3. Beladung des Fahrzeuges.

Die Kosten für das Gesamtfahrzeug belaufen sich nach den bisherigen Schätzungen auf ca. 392.700 €. Nach Abzug des bereits gewährten Zuschusses verbleiben für die Gemeinde ca. 311.200 €.

Genauere Kosten stehen erst nach der Leistungsabstimmung und der dann erfolgten Ausschreibung fest. Weiterhin sollen für das Los 3 noch weitere Zuschüsse eingeworben werden.

Der Ausschuss ist sich nach eingehender Diskussion darüber einig, dass im Jahr 2015 die Ausschreibung für das Fahrzeugfahrgestell erfolgen soll

Die Ausschussmitglieder bedanken sich bei der Wehrführung für die aufschlussreiche und eingehende Präsentation der Arbeit der AG der Feuerwehr. Vorgeschlagen wird, dass in der jetzt beginnenden Abstimmung der Bürgermeister sowie der Vorsitzende des WVA zu den Sitzungen der AG eingeladen werden sollten.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss schlägt der GV vor, die Anschaffung des Fahrzeugfahrgestells für das Löschfahrzeug HLF 20 auszuschreiben.

Stimmberechtigte:	7		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 6a.: Beschaffungen für die Feuerwehr

Bereits mit Schreiben vom Anfang des Jahres wurden von der Feuerwehr die in dem Beschlussvorschlag genannten Beschaffungen beantragt. Diese Beschaffungen sind im Verwaltungshaushalt durch das Budget der Feuerwehr gedeckt.

Nach Diskussion zu den weiteren Beschaffungen wird folgender Beschluss gefasst.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss stimmt folgenden Anschaffungen im Rahmen des Haushaltsbudget zu:

1. Den Kauf der erforderlichen Ersatzbereifung für den ELW.

2. Dem Erwerb der Fahrerlaubnis der Klasse C für weitere zwei Feuerwehrangehörige. Mit den Erwerbern ist eine vertragliche Vereinbarung über die Mindestdauer der Zugehörigkeit zur Freiwilligen Feuerwehr Probsteierhagen sowie einer Anteilszahlung bei einem vorzeitigen Austritt aus der Feuerwehr abzuschließen.
3. Der Beschriftung und Warnmarkierung des gekauften Geräteanhängers
4. Dem Kauf des Materialschuppens, der nicht durch das Haushaltsbudget im Verwaltungshaushalt gedeckt ist, wird grundsätzliche zugestimmt. Er sollte jedoch vorerst bis zum Herbst 2015 zurückgestellt werden.

Stimmberechtigte:	7		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 7: Abwasserbeseitigungskonzept für die dezentrale Schmutz- und Niederschlagswasserbeseitigung in der Gemeinde

Der vorliegende Erläuterungsbericht des Abwasserbeseitigungskonzeptes wird mit Herrn Hauck besprochen. Im Text werden keine Änderungen vorgeschlagen. Lediglich die Aufstellung der angeschlossenen Grundstücke ist nochmals z.T. zu korrigieren.

Beschlussvorschlag:

1. Der Ausschuss schlägt, wie bereits in der Sitzung vom 06.05.2015 beschlossen, vor, der Gemeindevertretung den Erläuterungsbericht zu weiterer Beschlussfassung vorzulegen.
2. Aus der Liste SW-dezentral sind die Grundstücke Schönberger Landstraße 19 und 21 zu streichen, da diese Grundstücke zentral entsorgt werden.

Stimmberechtigte:	7		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 8: Alternativvorschlag für die Niederschlagswasserbeseitigung B-Plan 11

Vom Ing-Büro Hauck sind 3 Varianten vorgelegt worden. Die Variante 1 ist auf Grund der Eigentumsverhältnisse nicht durchführbar. Die Variante 2 sieht einen Staukanal mit Einleitung des Niederschlagswassers in die Alte Dorfstraße vor. Nach Ansicht des Ausschusses ist die Variante 3 ökologisch die beste Variante. Dieser Meinung schließt sich auch Frau Maaß als Mitglied des Umweltbeirates der Gemeinde sowie der GV Fister (ebenfalls Mitglied des Umweltbeirates) an. Diese Variante ist auf ihre Machbarkeit zu überprüfen.

Beschlussvorschlag:

1. Der Ausschuss schlägt für den Anschluss der Niederschlagswasserbeseitigung aus dem B-Plan-Gebiet 11 die Variante 3 – Bürgerwald- vor
2. Diese Variante ist nach Ansicht der Ausschussmitglieder ökologisch beste Variante
3. Im Rahmen der weiteren Planung ist die die Möglichkeit einer Ableitung über ein offenes Grabensystems zu prüfen.

Stimmberechtigte:	7		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 9: Anschluss des Grundstückes Alte Dorfstraße 31 an das Niederschlagswassernetz der Gemeinde

Durch Herrn Hauck wird zu diesem TOP angeführt, dass der Bereich der Alten Dorfstraße von der Hagener Au in Richtung Trensahl bisher noch nicht hinsichtlich möglicher Schäden untersucht wurde. Nach seiner Meinung spricht jedoch nichts gegen einen Anschluss des Grundstückes.

Beschlussvorschlag:

1. Dem Anschluss des Grundstückes Alte Dorfstraße 31 an das Niederschlagswassernetz der Gemeinde wird zugestimmt.
2. Hinsichtlich der Pflasterung des Gehweges ist mit der für die Gehwegsanierung in der Alten Dorfstraße beauftragten Firma über die Ausführung der Arbeit Verbindung aufzunehmen.

Stimmberechtigte:	7		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 10: Asphaltierungsarbeiten im Wulfsdorfer Weg, K 31, im Zuge der Erschließung B-Plan 12

Durch den Ausschuss erfolgt nach kurzer Diskussion der nachfolgende Beschluss

Beschlussvorschlag:

1. Eine Kostenübernahme der Asphaltierung der Restbreite der Fahrbahn der K 31 im Wulfsdorfer Weg durch die Gemeinde wird abgelehnt.
2. Der Ausschuss ist der Ansicht, dass die Asphaltierung der Restbreite Aufgabe des Kreises als Straßenbaulastträger ist bzw. diese zwischen dem Erschließungsträger und dem Straßenbaulastträger abzusprechen ist.

Stimmberechtigte:	7		
-------------------	---	--	--

Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0
---------------	-----------------	-----------------	-------------

TO-Punkt 11: Ergebnis der Ausschreibung der Gehwegsanierung Alte Dorfstraße (Auftragsvergabe erfolgt unter TOP 17)

Zur Sanierung des Gehweges von der Hagener Aus bis zur Lindenstraße wird durch den Vorsitzenden mitgeteilt, dass bei dieser Baumaßnahme der Bereich der Bushaltestelle ausgenommen wird, da bis 2022 diese behindertengerecht ausgebaut werden muss. Weiterhin wird der Bereich des Einmündungsbereiches des Försterweges ausgenommen.

Mit dieser Sanierung ist der Gesamtbereich der Alten Dorfstraße vom Kreuzungsbereich Wulfsdorfer Weg bis zum Eingangsbereich Baugebiet Trensahl die Sanierung abgeschlossen ist.

Der Beschluss zur Auftragsvergabe an den günstigsten Bieter erfolgt im nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

TO-Punkt 12: Reinigung und Sicherung der Regenwasserrückhaltebecken / Feuerlöschteiche

Der Ausschuss ist der Ansicht, dass sowohl die Reinigung als auch die Sicherung der RW-Rückhaltebecken erfolgen soll. Dazu wird Frau Maaß der Gemeinde entsprechende zusätzliche Unterlagen zur Verfügung stellen. Nach Ansicht der Ausschussmitglieder sollte bei der Amtsverwaltung nachgefragt werden, wie die Sicherung in den anderen Gemeinden des Amtes bisher durchgeführt wurde.

Beschlussvorschlag:

1. Für die Reinigung der als Feuerlöschteichen genutzten Regenwasserrückhaltebecken ist mit Beteiligung der Feuerwehr eine Prioritätenliste zu erstellen.
2. Hinsichtlich der Sicherung der Anlagen ist ebenfalls eine Prioritätenliste zu erstellen. Dabei sind folgende Punkte zu berücksichtigen:
 - Lage des Gewässers
 - Bebauung im näheren Umfeld
 - Besteht Publikumsverkehr. Wenn ja: mit welchem Schwerpunkt (z.B. Kinderspielflächen im Umfeld).
3. Unabhängig davon sind die Anlagen, wenn nicht schon geschehen, mit Warnschilder zu versehen

Stimmberechtigte:	7		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Der GV Jöhnk verlässt die Sitzung um 21.00 Uhr wegen eines anderen Termins (Anzahl der Stimmberechtigten 6)

TO-Punkt 13: Verkehrssicherungspflicht und Baumkontrolle / Angebot der Landwirtschaftskammer (Auftragsvergabe erfolgt unter TOP 18)

Der Ausschuss bejaht die Notwendigkeit einer Überprüfung der Verkehrssicherungspflicht und Baumkontrolle im Bereich des Schlossparks sowie an weiteren Stellen, die noch festgelegt werden müssen.

Es liegt dazu ein Angebot vor. Die Beschlussfassung erfolgt im nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

TO-Punkt 14: Verkehrsbeschilderung im Einmündungsbereich Pommernring aus dem Wulfsdorfer Weg

Festgestellt wurde, dass im Einmündungsbereich Pommernring/Wulfsdorfer Weg das dort angeordnete eingeschränkte Haltverbot (Zeichen 286) nicht beachtet wird und dass es deshalb auf Grund der baulichen Verkehrsberuhigung zu Behinderungen kommt, sodass es zu einem Rückstau von einbiegenden Fahrzeugen in den Pommernring bis in den Wulfsdorfer Weg kommt.

Eine Kontrolle und Überwachung des ruhenden Verkehrs durch die Polizei wird nicht mehr durchgeführt.

Der Sachverhalt wird diskutiert. Dabei wird die Möglichkeit der zentralen Verkehrsüberwachung durch das Amt für sämtliche Gemeinden angesprochen.

Hinsichtlich der Situation werden zwei Vorschläge zur Abstimmung gestellt.

Beschlussvorschlag:

1. Die bisherige Beschilderung mit einem „eingeschränkten Haltverbot (Zeichen 286-10 und 286-20) ist durch ein Haltverbot (Zeichen 283-10 und 283-20) zu ersetzen.
2. Ein entsprechender Antrag ist beim Amt Probstei als zuständige Anordnungsbehörde zu stellen.

Stimmberechtigte:	6		
Ja-Stimmen: 5	Nein-Stimmen: 1	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Beschlussvorschlag alternativ:

Die dort befindliche Beschilderung mit einem eingeschränkten Haltverbot ist ersatzlos zu entfernen.

Stimmberechtigte:	6		
Ja-Stimmen: 1	Nein-Stimmen: 5	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 15: Verschiedenes / Mitteilungen über den Stand der Beschlüsse der

Sitzung vom 06.05.2015

1. Durch den Ausschussvorsitzenden wird mitgeteilt, dass die Beschlüsse hinsichtlich der Arbeiten im Markttreff, die in der Sitzung am 06.05.2015 beschlossen wurden, erledigt sind. Die Beleuchtung ist auf LED-Leuchtstoffröhren umgestellt, sodass hier für den späteren Betrieb eine erhebliche Stromeinsparung gegeben ist. Der Fußboden ist neuverlegt worden und gibt damit dem Raum ein vollständig anderes Bild. Insgesamt ist festzustellen, dass durch die Investitionen das Gebäude an Wert gewonnen hat.
2. Die Polizei hat die Räume im ehemaligen Amtsgebäude geräumt und übergeben. Das Angebot der GMSH über eine pauschale Abfindung für die Einbauten wurde angenommen (siehe Beschluss FuLA)
3. Im Obergeschoss ist eine Wohnung freigezogen und beräumt worden
4. Im Wulfsdorfer Weg und im zukünftigen „Dabeler Ring“ werden vorfahrtsregelnde Verkehrszeichen aufgestellt.
5. In der Erdgeschosswohnung im Bauhofgebäude ist es zu einem erheblichen Regenschadensschaden gekommen. Arbeiten dazu wurden durch den Bürgermeister im Rahmen einer Eilentscheidung, damit die Wohnung auch weiterhin bewohnbar ist, vergeben. (dazu wurden Bilder über die Schäden vorgelegt)

TO-Punkt 16: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Da über die Nichtöffentlichkeit ein Beratungsbedarf nicht bestand, wurde in öffentlicher Sitzung der nachfolgende Beschluss gefasst.

Beschlussvorschlag:

Da ein Beratungsbedarf nicht besteht, wird in öffentlicher Sitzung über den Ausschluss der Öffentlichkeit beschlossen, dass die TOP 17, 18 und 19 in nicht öffentlicher Sitzung beraten und beschlossen werden.

Stimmberechtigte:	6		
Ja-Stimmen: 6	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

gesehen:

gez. Karl Heinz Fahrenkrog
- Ausschussvorsitzender -

gez. Rolf Timm
- Protokollführer -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -